

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

ANFRAGE

21.03.2018

Armut von Kindern und Jugendlichen in München beziffern

Die Statistik für München zählt 230.000 Kinder und Jugendliche unter dem 18. Lebensjahr. Nach den Zahlen des Bundesamtes für Statistik leben in Deutschland 20% der Kinder unter der Armutsgrenze. Für München würden sich analog etwa 50.000 Kinder in Armut lebend errechnen. Diese Zahl wäre beunruhigend, insbesondere mit Blick auf die Zukunft und auf das soziale Gleichgewicht in der Landeshauptstadt.

Nach dem jüngsten Armutsbericht der Landeshauptstadt beziehen 10,5 % der Kinder bis fünf Jahren, 11,4 % der Kinder von 6-14 Jahren und 5,6 % der Jugendlichen von 15-24 Jahren Leistungen nach SGB II. Das ist aber nur ein Teil der Kinderarmut. Wie viele der Jugendlichen und Kinder leben in München tatsächlich unter der Armutsgrenze? Armutsgrenze bedeutet ein Einkommen von weniger als 60 % des durchschnittlichen Nettoeinkommens.

Daher fragen wir den Oberbürgermeister:

Wie viele Kinder und Jugendliche in München haben in ihren Familien ein Einkommen von weniger als 60 % des durchschnittlichen Nettoeinkommens differenziert nach Kindern bis zum Lebensalter 5, Kinder von 6-14 Jahren und Jugendliche von 15-24 Jahren. Dabei ist auch die Zahl Haushalte mit allein Erziehenden ebenso die Familien mit 3 und mehr Kinder auszuweisen. Außerdem ist für die Haushalte die Summe der Transferleistungen darzustellen. Interessant wäre auch zu erfahren, wie viele Haushalte oberhalb der Armutsgrenze dank der Transferleistungen liegen.

Initiative:
Marian Offman, Stadtrat

Alexandra Gaßmann, Stadträtin